

**Erfahrungsbericht**  
**University of Minnesota**  
**2007/2008**

Hallo ihr Lieben,

Dank des Direktaustauschprogramms der FU hatte ich die Möglichkeit zwei Semester an der University of Minnesota zu studieren. Da über die Beschaffung von eurem VISA, über den TOEFL-Test und ähnliches bereits genug in den anderen Erfahrungsberichten zu lesen war, möchte ich euch lieber sagen, worauf ihr euch freuen könnt, wenn ihr für die University of Minnesota nominiert werdet oder, falls ihr noch vor oder mitten im Bewerbungsprozess steckt, warum ihr euch (unbedingt) für die UofM entscheiden solltet!

Die University of Minnesota ist eine traumhafte Universität! Auch wenn man vielleicht denkt „University of Minnesota....Minnesota...Wo ist das überhaupt? Ist es da nicht einfach nur kalt...“ Nein!!! Ich meine...well....es ist kalt..ja. ABER: ES LOHNT SICH!!! Nach diesen 10 Monaten an der UofM würde ich jederzeit wieder dort hingehen und gegen keine andere Universität auf der Welt tauschen wollen!

Sie bietet durch ihr enormes Angebot für jeden das Richtige. In der Freizeit kann man einer der vielen von Studenten organisierten Gruppen beitreten, die coffee hour für internationale Studenten besuchen, alle Arten von Sport treiben, die man sich vorstellen kann oder einfach nur den wunderschönen Campus genießen. Ich habe viele Campi in den Staaten gesehen (u.a. UCSD, Berkeley, Harvard...) und der der UofM ist mit Abstand der schönste! Der Mississippi trennt das große Unigelände in East- und West-Bank. Manche mag die Kälte vielleicht zunächst abschrecken....das ist richtig....im Winter ist es sehr kalt. Aber dafür entschädigt eine wunderschöne Schneelandschaft. Und jetzt mal im Ernst... wie viele von euch wissen, dass -40 Grad Fahrenheit gleich -40 Grad Celsius sind? Ich weiß es ☺ Und es ist auch ganz kuschelig in Coffmen, einer Art Hauptgebäude mitten auf dem Campus mit Bookstore, Cafes uuuund....schicken Kaminen und Sofas, auf denen es sich dann abends mit den Freunden ganz gut leben lässt! Und wenn man früh morgens nach dem Aufstehen keine Lust hat, durch den Schnee zu stapfen, nimmt man einfach einen der vielen Tunnels, die einen warm zum ersten Kurs des Tages bringen. Außerdem fahren ständig kostenlose Uni-Busse an alle Orte des Campus. Und nach dem Winter bietet Minnesota auch einen wunderschönen Sommer mit ganz vielen kleinen Eichhörnchen, die über den wunderschön gepflegten Campus tollern.

Für das Nacht- und Barleben bleibt auch kein Wunsch offen. Direkt am Campus gibt es in Dinkytown eine Menge Bars, in die am Wochenende auch alle Studenten gehen. Denn es gibt immer einen Grund zum Feiern☺. Wenn man in einen Club gehen möchte, ist die Auswahl in Downtown Minneapolis groß. Ebenso gibt es Kinos, American Football, Baseball...halt alles, was es in einer Großstadt so gibt. Und mit der Mall of America ist auch shopping-technisch alles abgedeckt (sowie vergnügungspark- und achterbahn-technisch mitten in der Mall).

Aber nicht nur Eichhörnchen hat die UofM zu bieten. Die Betreuung ist hervorragend! Für jede Frage gibt es einen Ansprechpartner und auch schnell eine Antwort. Das ISSS (International Students & Scholar Services) kümmert sich um die internationalen Studenten und ist jederzeit bereit bei jedweder Art von Problemen zu helfen (auch wenn es solche an der U, wie die Uni von den Studenten liebevoll genannt wird, eigentlich gar nicht gibt).

Wenn ihr BWL (oder VWL) studiert, bietet die UofM mit der Carlson School of Management (CSOM) eine erstklassige Business School!

Da ich weiss, dass gerade BWL-Studenten oft nach Rankings Ausschau halten, sei gesagt, dass die CSOM in den Staaten als die beste Business School in the midwest zählt. Auch nationwide gehört Carlson zu den Top-Business Schools und erfreut sich eines sehr guten Rufs. Die CSOM hat hervorragende Kontakte zu allen namhaften Unternehmen in Accounting, Finance, Tax... Ständig besuchen Recruiter die Business School und halten Ausschau nach guten Studenten. Von Barbecues mit Verlosungen von Preisen, bei denen man sich bei den Recruitern vorstellen und seinen Lebenslauf abgeben kann, über Game Shows, in denen die Studenten der Preis ist heiß spielen, bis hin zu riesigen career and internship fairs in der Uni-eigenen Eishockey-Arena, bei denen alle bedeutenden Unternehmen vertreten sind, bietet die CSOM ein buntes Programm an Aktivitäten. Dieser enge Kontakt zu den führenden Unternehmen der Business-Welt schafft sehr gute Möglichkeiten Kontakte aufzubauen. Bekannt ist Minneapolis auch als „Mini Apple“ wegen der starken Konzentration von Business-Unternehmen.

Außerdem bilden die Studenten „Clubs“, die direkt mit Firmen zusammenarbeiten, so dass früh der Kontakt zur realen Arbeitswelt geschaffen wird. Allgemein ist zu sagen, dass der Praxisbezug an amerikanischen Universitäten sehr gut ist. Die Ausbildung ist hervorragend. Das Kursangebot für BWL-Studenten sucht in den Staaten seinesgleichen. Ganz besonders in Finance und Accounting findet man, was das Herz begehrt. Bei den Professoren kann man viel lernen und ganz besonders hat mir das Klima gefallen. Die Professoren werden mit ihrem Vornamen angesprochen und halten engen Kontakt zu den Studenten. Nach einer Woche kennen sie dann auch euren Namen, was die Vorlesungen in einem Kreis von etwa 30 Studenten pro Kurs sehr persönlich macht. Die Dozenten erzählen einem auch schnell Geschichten über ihre Familie und von einem „ich bin Professor und du der kleine Student“ ist gar nichts zu spüren. Allgemein herrscht eine open-door-policy, d.h. ihr könnt stets einfach zu den Professoren gehen und diese freuen sich euch helfen zu können. Ich habe auch einige VWL-Kurse besucht und das VWL-Kursangebot ist ebenso hervorragend wie das der CSOM.

Also auch akademisch gesehen ist die UofM eine erstklassige Wahl!

Zusammenfassend würde ich sagen: BEWERBT EUCH FÜR DIE UNIVERSITY OF MINNESOTA!!!

Sie bietet die ultimative College-Erfahrung! Einfach ein absolutes Rundum-Paket! Man kann mit dieser Wahl einfach nichts falsch machen. Für mich waren diese 10 Monate eine traumhafte Erfahrung, die ich gegen nichts eintauschen würde. Ich habe viele Freunde gefunden, viel gelernt und weiß, dass ich nicht das letzte Mal in Minneapolis gewesen sein werde!

Viel Spaß und grüßt die U von mir!